

## Anmeldung

Bitte nutzen Sie für Ihre verbindliche Anmeldung bis zum 21.09.2020 unser Onlineformular:

[www.ukdd.de/l/sensy2](http://www.ukdd.de/l/sensy2)

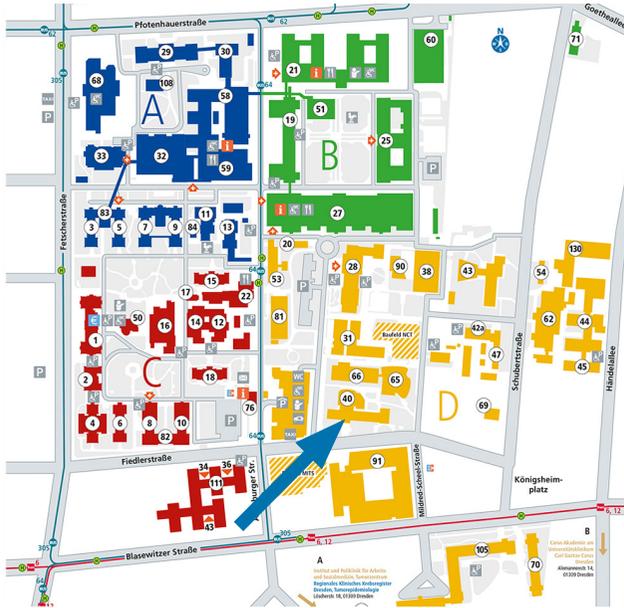
Für Rückfragen steht Ihnen Frau Claudia Seifert unter:

Tel.: 0351 458 5435  
Fax: 0351 458 5754  
E-Mail: [KJPVeranstaltungen@ukdd.de](mailto:KJPVeranstaltungen@ukdd.de)

sehr gern zur Verfügung.

## Veranstaltungsort

Universitätsklinikum Carl Gustav Carus Dresden  
Fetscherstr. 74  
Hörsaal des Hauses 40 (Dekanat)  
01307 Dresden



Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln: Sie erreichen das Universitätsklinikum mit den Straßenbahnlinien 6 und 12 (Haltestelle Augsburger Straße/Universitätsklinikum) sowie mit den Buslinien 62 (Haltestelle Johannstadt) und 64 (Haltestelle Universitätsklinikum, direkt im Klinikumsgelände).

Anfahrt mit PKW: An der Haupteinfahrt Fiedlerstraße steht Ihnen unser Parkhaus mit 500 Stellplätzen zur Verfügung. Das Parken auf dem Gelände und im Parkhaus ist kostenpflichtig.

## Referenten

- Dr. Stephanie Berner, Lehrerin und wissenschaftliche Mitarbeiterin der Klinik und Poliklinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie, Ludwig-Maximilians-Universität, München
- Enrico Birkner, Abt.-Ltr. Allgemeine Soziale Dienste, Jugendamt Dresden
- Jana Bittner, wissenschaftliche Mitarbeiterin der Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie, Universitätsklinikum Carl Gustav Carus, Dresden
- Dr. Anja Centeno Garcia, Referentin im Referat 24, Sächsisches Staatsministerium für Kultus, Dresden
- Martina Kilian, Schulleiterin der Oberschule Brand-Erbisdorf
- Claus Lippmann, ehem. Leiter des Jugendamtes Dresden
- Claudia A. Reinicke, niedergelassene Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin, Dresden
- Prof. Dr. Veit Roessner, Chefarzt der Klinik und Poliklinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie, Universitätsklinikum Carl Gustav Carus, Dresden
- Ines Schubert, Schulleiterin der 39. Grundschule, Dresden
- Sina Wanderer, wissenschaftliche Mitarbeiterin der Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie, Universitätsklinikum Carl Gustav Carus, Dresden
- Stephan Wiegand, Bereich Öffentlichkeitsarbeit, Universitätsklinikum Carl Gustav Carus, Dresden



# EINLADUNG

zum Fachtag am 28.09.2020

## Kinder und Jugendliche mit emotionalen und Verhaltensauffälligkeiten im Kontext Schule

## Neue Entwicklungen und Impulse



Klinik und Poliklinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie  
des Universitätsklinikums  
Carl Gustav Carus Dresden



Direktor: Prof. Dr. med. V. Roessner

Sehr geehrte Damen und Herren,

nationale wie internationale Erhebungen belegen, dass bis zu 20% der unter 18-Jährigen emotionale und Verhaltensauffälligkeiten zeigen. Bestehen emotionale und Verhaltensstörungen so sind meist viele Beteiligte gefragt.

Neben Familie und Freizeit nimmt der Lebensraum Schule – als Ort des Lernens und der persönlichen Entwicklung sowie der Begegnung mit Gleichaltrigen und Erwachsenen – im Alltag der Kinder und Jugendlichen einen großen Stellenwert ein. Zusätzlich werden meist auch professionelle Helfer, wie Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten und -psychiater sowie Fachkräfte der Jugendhilfe, einbezogen. Die interdisziplinäre Zusammenarbeit stellt dabei alle Beteiligten vor vielfältige Herausforderungen.

Um zukünftige Lehrkräfte im Erkennen und Umgang mit den Besonderheiten von Kindern und Jugendlichen mit emotionalen und Verhaltensstörungen zu unterstützen, wurde – gefördert durch das Sächsische Ministerium für Wissenschaft und Kunst und das Sächsische Staatsministerium für Kultus – im Jahr 2018 das Projekt „Sensy - Schule sensibilisieren für psychiatrische Themen“ initiiert.

Zu unserem Fachtag am **28.09.2020** möchten wir Ihnen einen Einblick in unser Projekt und die erworbenen Erfahrungen geben, sowie verschiedene Akteure aus Schule, Jugendamt (JA) und Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie (KJP) zu Wort kommen lassen.

Gemeinsam möchten wir Stolpersteine und Möglichkeiten einer verbesserten Zusammenarbeit diskutieren.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Prof. Dr. Veit Roessner  
Klinikdirektor  
Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie  
und -psychotherapie  
Universitätsklinikum Carl Gustav Carus Dresden



## Programm

Montag, 28.09.2020

- |                   |  |
|-------------------|--|
| 12.30 - 13.00 Uhr | Einlass  |
| 13.00 - 13.10 Uhr | Begrüßung und Eröffnung<br>Prof. Dr. Veit Roessner, Dresden<br>Dr. Anja Centeno Garcia, Dresden  |
| 13.10 - 13.40 Uhr | Wie (und wo) fangen wir an, alle Beteiligten unter einen Hut zu bekommen?<br>Claudia A. Reinicke, Dresden  |
| 13.40 - 14.10 Uhr | Projektvorstellung: Das Projekt "Sensy": Einblick in Konzept und Erfahrungen<br>Sina Wanderer, Dresden<br>Jana Bittner, Dresden  |
| 14.10-14.30 Uhr   | Projektvorstellung: PSYCH.e<br>Was Lehrkräfte über psychische Belastungen und Störungen bei Schulkindern wissen sollten. E-Learning-Module für die Lehrkräftebildung.<br>Dr. Stephanie Berner, München |
| 14.30 - 15.00 Uhr | Pause  |
| 15.00 - 15.25 Uhr | Impuls: Problem erkannt, Problem gebannt - warum doch nicht?!<br>Prof. Dr. Veit Roessner, Dresden  |
| 15.25 - 15.50 Uhr | Impuls: Eingliederungshilfen für Kinder und Jugendliche mit seelischen Behinderungen: Was kann Jugendhilfe in Schule leisten?<br>Enrico Birkner, Dresden<br>Claus Lippmann, Dresden                    |
| 15.50 - 16.15 Uhr | Impuls: Stolpersteine und Lösungs-ideen an der Schnittstelle Schule, JA und KJP - Erfahrungen und Wünsche von Grund- und Oberschule<br>Ines Schubert, Dresden<br>Martina Kilian, Brand-Erbisdorf       |
| 16.15 - 17.00 Uhr | Diskussion: Wie kann eine gute Zusammenarbeit zwischen Schule, JA und KJP gelingen?<br>Moderator: Stephan Wiegand  |